

Weiterbildung zur Theaterschneider/in

Ziel

Als Theaterschneider/in fertigen Sie Kostüme für Bühnen-, Film oder Fernsehproduktionen. Sie wissen um die oft ungewöhnliche Beanspruchung, denen die Kostüme auf der Bühne genügen müssen, kennen die theaterspezifischen Verarbeitungstechniken und setzen Ihr erworbenes Wissen und Verständnis für die besonderen Anforderungen eines Theaterbetriebes ein. Die Bandbreite der Aufgaben, die verarbeitungstechnisch zu lösen sind, ist unbegrenzt und reicht vom Ballett-Tutu bis zur Krinoline, von der Renaissance-Robe bis zu aktueller Mode und Fantasiekostümen.

Inhalt (Änderungen vorbehalten)

In der **Auftragsbezogenen Atelierarbeit** lernen Sie theaterspezifische Anforderungen und Verarbeitungstechniken kennen und setzen diese am Auftragsstück um. Die direkte Nähe zu den Kunden garantiert Ihnen den Bezug zur Welt der Theaterschneiderin / zum Theaterschneider.

In der **Verarbeitungstechnik Bühnenkostüm** erhalten Sie Einblick in die Grundlagen theaterspezifischer Verarbeitungsmethoden, fertigen verschiedene Verschlussvarianten an und ergründen den Erstellungsprozess einer Halskrause. Am **Jahreskostüm** setzen Sie die Themen Unterbau und Mieder um, erlernen die Grundkenntnisse des Abformens und führen Anproben durch.

In der **Verarbeitungstechnik Herrenbekleidung** fertigen Sie Teilarbeiten in traditioneller Verarbeitungsmethode. Sie erhalten Einblick in die Welt der Verarbeitung von losen Einlagen und in die Formgebung von Materialien.

In **Form & Material** gestalten und bearbeiten Sie textile Flächen und Materialien, entwickeln daraus Details, experimentieren, analysieren und sensibilisieren sich für die Gestaltungselemente des Theaterkostüms.

In der **Theater- und Kostümkunde** gewinnen Sie einen Überblick zur Geschichte des Theaters, der darstellenden Künste und des Kostüms. Sie finden sich in den organisatorischen Strukturen eines Theaterbetriebes zurecht.

Zeichnen: Entwerfen und Illustrieren. Hier entwickeln Sie den eigenen Präsentationsstil Ihrer Arbeiten und werden in verschiedene Zeichnungs- und Maltechniken eingeweiht. Dabei legen Sie das Augenmerk auf die darstellerischen Details der verschiedenen Epochen und deren Kostüme.

Workshops: Diverse Workshops mit alternierenden Themen.

Anforderungsprofil

Voraussetzung für die einjährige Weiterbildung als Theaterschneider/in sind eine abgeschlossene Lehre als Bekleidungsgestalter/in oder ein vergleichbarer Abschluss im textilen Bereich.

Dauer

1 Jahr Vollzeit



Abschluss

Bei erfolgreichem Bestehen der Abschlussprüfung und erfüllter Anwesenheit erhalten die Teilnehmenden das Diplom zur Theaterschneiderin / zum Theaterschneider.

Die Teilnehmenden erhalten Semesterzeugnisse. Zusätzlich wird den Teilnehmenden nach erfolgreichem Abschluss der Weiterbildung ein Arbeitszeugnis ausgestellt. Es werden keine Zwischenzeugnisse abgegeben.

Aufnahmeverfahren

- Bewerbung
- Aufnahmegespräch

Beginn

- Semesterbeginn jeweils im August

Kosten

CHF 9'600.-- inkl. Auslagen für obligatorische Lehrmittel und Material (exkl. Reisekosten für Ausflüge, Theater- und Museumsbesuche) zahlbar in zwei Raten per 30. Juni und 31. Januar. Die fristgerechte Zahlung ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Weiterbildung.

Bei Rücktritt bis 30 Tage vor Weiterbildungsbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr von CHF 250.-- in Rechnung gestellt.

Bei Rücktritt ab 29 Tage vor Weiterbildungsbeginn werden 50% der Semesterkosten in Rechnung gestellt.

Bei Abbruch nach erfolgtem Weiterbildungsstart sind die Kurskosten vollumfänglich geschuldet. Nicht besuchte Lektionen können weder vergütet noch nachgeholt werden.

Durchführung

Die Platzzahl ist beschränkt.

Bei zu geringer Anmeldezahl behält sich die **modeco** vor, den Kurs nicht durchzuführen. Der Einstieg neuer Teilnehmenden während der Weiterbildung ist nicht möglich.